

GWUP Regionalgruppe Mittelfranken Jahresbericht 2018

Die GWUP Regionalgruppe Mittelfranken trifft sich jeden Monat, in der Regel am zweiten Donnerstag, auf der Regiomontanus-Sternwarte in Nürnberg. Sie fungiert dort gleichzeitig als „Arbeitsgruppe (AG) Pseudowissenschaften“ der dort angesiedelten Nürnberger Astronomischen Arbeitsgemeinschaft NAA e.V. Dabei werden strittige und interessante Themen aus Wissenschaft, Vernunft und skeptischem Denken aus verschiedenen Perspektiven diskutiert. Ansprechpartner für das Programm sind Hansjörg Albrecht (s.u. „10. Januar“) und der Wahrnehmungspsychologe und GWUP-Wissenschaftsrats-Mitglied Rainer Rosenzweig (<https://www.gwup.org/who-is-who/856-rainer-rosenzweig>).

Im Jahr 2018 wurden bei den regulären Treffen folgende Themen behandelt:

- **Wirksamkeit der Systemischen Therapie (10. Januar):** Hansjörg Albrecht, systemischer Therapeut mit eigener Praxis (<https://www.syspra-albrecht.de/>), gab einen Einblick in grundlegende Methoden, den Stand der Therapie-Forschung, die Abgrenzung zu Ethik-Verstößen (bzw. missbräuchlicher Machtausübung) und zu fachlichem Unsinn, inkl. einer Kritik an Familienaufstellungen nach Hellinger.
- **Wie funktioniert die Evolution, speziell auf molekularer Ebene (8. Februar):** Wie werden Eigenschaften der Eltern an die Nachkommengenerationen weitergegeben? Wie kommt es zu Veränderungen der vererbten Merkmalsausstattung? Wie kommt es zur Ausprägung eines Merkmals, und wo und wie setzt die „natürliche Zuchtwahl“ an? Warum ist die menschliche Embryonalentwicklung zu großen Teilen ein Abriss der Evolutionsgeschichte unserer Spezies (wie schon Ernst Haeckel erkannte)? Der Pflanzenphysiologe Dr. Franz Klebl von der FAU (<http://www.mpp.nat.uni-erlangen.de/forschung/klebl.shtml>) machte diese basalen funktionellen Aspekte unter weitgehender Vermeidung von Wissenschaftssprache und anhand von erläuternden Beispielen und selbst erstellten Modellen auch für naturwissenschaftliche Laien verständlich.
- **Das Weltbild der Flacherdler (8. März):** Alexander Paulus, Physiklehrer an der Nürnberger Berufsoberschule für Wirtschaft und Technik, hielt einen humorvollen Vortrag über Fehlvorstellungen, Fehlinformationen und Medienkompetenz in der modernen Welt.
- **Parawissenschaften in der Astronomie (12. April):** Die NAA-Aktiven Matthias Gräter und Gernot Semmer stellten ein Potpourri skurriler Anfragen zusammen, die an die Sternwarte und die Nürnberger Astronomische Arbeitsgemeinschaft (NAA) e.V. in den letzten Jahren herangetragen wurden.
- **Medien & Wahrheit (17. Mai):** Bei einem Vortrag von Otmar Seckinger, Psychologe, Coach und Blogger, ging es um Fragen wie z.B. Können Medien die Wahrheit sagen? Können sie neutral berichten? Können sie objektiv sein? Wo sind die Grenzen medialer Darstellung und wo fängt die Beeinflussung an?
- **Zukunft (14. Juni):** Erleben wir in weiten Lebensbereichen, wie z.B. Informationstechnologien, Robotik, KI, AI, Bio- Gentechnik, Energieerzeugung, Energiespeicherung, Bevölkerungsentwicklung, Lebensumstände, exponentielle Entwicklungen à la Moore's Law, oder verfallen wir in das Mittelalter zurück? Auf welcher Basis bilden wir unser Zukunftsbild, und wie könnte eine rationale, kritische Sichtweise aussehen? Der IT-Experte Christoph Jadanowski gab interessante Impulse zu diesen Fragen. Die Fülle seiner Anregungen und weiteren Hinweise ist auf einer eigenen Unterseite veröffentlicht: <https://www.gwup.org/regionalgruppen/mittelfranken/146-wurzel/regionalgruppen/2037-zukunft-versuch-einer-skeptischen-betrachtung>
- **Geoengineering (12. Juli):** Der Blogger Stephan Angene (<http://www.nachdenken-bitte.de/>) und Otmar Seckinger (s. 17. Mai) stellten Anregungen und Impulse zu dem weiten Feld des Geoengineering bis hin zum Terraforming zusammen, was breit diskutiert wurde.
- **Skeptisches Grillfest (8. August):** Alarmiert durch die Wetterprognose wurde der Termin um einen Tag auf Mittwoch, 8. August vorverlegt, wo die Anwesenden einen sternklaren, warmen und geselligen Abend verbrachten. Das angekündigte Unwetter blieb schließlich auch am ursprünglichen Termin aus - schlechten Wettervorhersagen sollte man also auch skeptisch gegenüber stehen...
- **Ein besseres Wahlsystem in Deutschland? (13. September):** Der Blogger (<https://www.ratioblog.de/>) Michael Hohner hielt einen Impulsvortrag zum Thema, an den sich eine lebhafte Diskussion anschloss.
- **Transhumanismus (11. Oktober):** Ein Abend, gestaltet von Stephan Angene und Christoph Jadanowski mit Vortrag und Diskussion zur Veränderung des Menschen(bildes) durch Technik, die daraus entstehenden gesell-

schaftlichen Utopien und deren ethische Konsequenzen. Dabei wurden nicht nur Hüftprothesen und Brillen angesprochen, sondern auch umfangreiche Forschungen zur Beeinflussung von Alterungsprozessen, Hirnaktivitäten, Wahrnehmung, uvm.

- **„Die rationale Welterklärung und die Skepsis der Postmoderne“ (15. November):** Aufgrund der erforderlichen Terminverschiebung fiel das Treffen der GWUP Mittelfranken auf den UNESCO-Welttag der Philosophie. So bot man kurzerhand in Kooperation mit dem Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs *Kortizes* und der NAA einen öffentlichen Vortrag an, der für Skeptiker hoch interessant war: Der emeritierte Informatikprofessor Prof. Dr. Bernd Schmidt sprach über die Skepsis der Postmoderne. Der Humanistische Pressedienst hpd berichtete: <https://hpd.de/artikel/postmoderne-anti-rational-und-anti-humanistisch-16300>
- **Buchvorstellung und gemütliche Feier der Wintersonnwende (13. Dezember):** Der Jahresausklang erfolgte traditionell bei Glühgetränk und Keksen mit einem „Weihnachtsstammtisch“: Die gemütliche Runde hatte viel Spaß, diskutierte über interessante Bücher und widmete sich den üblichen kulinarischen Reliquien. Wie schon in den Jahren zuvor hat Ulrike Reinhard sich die Mühe gemacht und die Bücher in einer Liste zusammengefasst. Siehe Archiv der Regionalgruppe: <https://www.gwup.org/regionalgruppen/mittelfranken/146-wurzel/regionalgruppen/1990-gwup-regionalgruppe-mittelfranken-archiv#buch2018>
Einige Bücher, auch zwei Titel unseres GWUP-Mitglieds Wolfgang Hund, stammen aus der Helmut-Steuerwald-Bibliothek des Bundes für Geistesfreiheit bfg Fürth. An die GWUP erging die herzliche Einladung sich aus dem dortigen Bestand weltanschaulicher und skeptischer Literatur Titel zu leihen. Siehe: <https://www.bfg-fuerth.de/portal/content/helmut-steuerwald-bibliothek-projekt>

Über die monatlichen Treffen hinaus war die GWUP Mittelfranken Kooperationspartner bei der vom Institut *Kortizes* veranstalteten Vortragsreihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ im Nürnberger Planetarium mit Vorträgen von Dr. Nikil Mukerji (12. Juni), Dr. Martin Moder (26. Juni), Lydia Benecke (10. Juli) und zweimal Holm Gero Hümmler (4. Juli und 24. Juli), Näheres: <http://kortizes.de/uebersinnliches2018/>. Am 10. November war die GWUP-Regionalgruppe Mittelfranken mit einem Stand beteiligt am Langen Nachmittag der Wissenschaften, den das Nürnberger Planetarium anlässlich des UNESCO-Welttags der Wissenschaften veranstaltete. Und zum Abschluss des Veranstaltungsjahres kam Lydia Benecke dann am 15. Dezember noch einmal ins Planetarium und sprach über „*Satanic Panic Reloaded*“, erneut eine Kooperationsveranstaltung mit *Kortizes* (<http://kortizes.de/15-12-2018/>).

Die Webseite der Regionalgruppe <https://www.gwup.org/regionalgruppen/mittelfranken> wurde 2018 überarbeitet und durch mehrere Unterseiten ergänzt. Projekte und Themen, die längerfristig von der Gruppe verfolgt werden, haben so eine eigene Plattform erhalten. Außerdem wurde ein Archiv angelegt, in dem alle frei verfügbaren Vortragstexte und -folien eingesehen werden können. Im Bereich „Profile“ wurde begonnen einzelne Mitglieder mit Bild und kleinem Steckbrief über skeptische Interessen und persönliche Ansichten zu portraituren, online ist diese Seite noch nicht.

Alle Veranstaltungen der GWUP-Regionalgruppe Mittelfranken, vergangene und aktuelle, finden sich online unter <https://www.gwup.org/regionalgruppen/mittelfranken>. Kontakt zur GWUP Mittelfranken: info-mfr@gwup.org.

Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, vorbeizuschauen!

Februar 2019
Stephan Angene,
Hansjörg Albecht,
Rainer Rosenzweig
GWUP Mittelfranken